



Am Samstag, dem 27. September 2025 feierten die Hochzeitsgäste und die Gemeinde den Traugottesdienst von Viktoria und Sebastian Schneider in der Gemeinde Mülheim an der Ruhr.

Priester Jens Eickmeier stellte die Predigt unter das Bibelwort aus Hebräer 10,23:

„Lasst uns festhalten an dem Bekenntnis der Hoffnung und nicht wanken, denn er ist treu, der sie verheißen hat.“

In seiner Ansprache verdeutlichte Priester Eickmeier anhand von Beispielen aus einer Wanderung, wie Gott Halt, Schutz und Wegweisung schenkt. So wie ein Baum oder Markierungen auf einem Weg bei der Orientierung Sicherheit geben, so gibt Gott Orientierung im Leben.

Er erinnerte daran, dass Gott nicht nur liebt, sondern selbst die Liebe ist – also die Kraft, die Viktoria und Sebastian zusammengeführt hat.

Außerdem rief er dazu auf, sich selbst, sich gegenseitig und Gott gegenüber treu zu sein. Er ermutigte das Paar, authentisch durchs Leben zu gehen.

Aufeinander achthaben und anspornen zur Liebe

Bei der Trauung am Altar blickte Priester Eickmeier gemeinsam mit dem Brautpaar dankbar auf die vergangenen Ehejahre zurück. In einem persönlichen Trauwort legte er ihnen Hebräer 10,24 ans Herz: „Und lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken.“

Gottes Segen zur Ehe

Das Brautpaar bekräftigte sein Eheversprechen mit einem gemeinsamen „Ja“ vor der Gemeinde und empfing dann den Segen Gottes.

Priester Eickmeier überreichte ihnen zudem eine Bibel mit dem eingetragenen Trauwort als Zeichen der Begleitung auf ihrer gemeinsamen „Wanderung“.

Der Gottesdienst endete mit Gebet und Segen für die Gemeinde.

Überraschender Chorgesang

Anschließend folgte eine Überraschung für Vicky und Basti: Ein Chor aus Familie und Freunden sang das Lied „Perfect“ von Ed Sheeran.

27. September 2025

Text: Nick Eickmeier

Fotos: privat

